Presseinformation

McDonald's Junior Open kehren nach Lippstadt zurück – bestes Teilnehmerfeld der Turniergeschichte

Kamen/Lippstadt, 15.12.2022 - Deutsche Profis wie Jule Niemeier, Anna-Lena Friedsam oder Daniel Altmaier lassen grüßen. Alle drei schlugen schon als Kinder bei den McDonald's Junior Open in Lippstadt auf, alle drei haben in ihrer laufenden Karriere schon den Sprung unter die besten 60 der Welt geschafft. Die Dortmunderin Niemeier stand in diesem Sommer im Viertelfinale von Wimbledon und hielt zudem im November das deutsche Billie Jean King-Cup Team in der Weltgruppe.

Die Wahrscheinlichkeit, dass die Profis von morgen vom 06. bis 08. Januar 2023 in Lippstadt aufschlagen, ist dieses Mal besonders hoch. So spricht der langjährige Turnierorganisator, Initiator und WTV-Verbandstrainer Jürgen Listing vom „besten Teilnehmerfeld der Turniergeschichte seit 2004". Die besten Juniorinnen und Junioren der U12 und U14 werden in einer nie dagewesenen Breite vertreten sein, für qualitativ hochwertige Konkurrenzen und in gleichem Atemzug für hochklassiges Jugendtennis sorgen. Klar, dass sich Lippstadts Bürgermeister Arne Moritz nicht zwei Mal bitten ließ, um die Schirmherrschaft für das Turnier zu übernehmen.

Nach zwei Jahren coronabedingter Abstinenz kehrt das erste bedeutende Jugendturnier des Jahres mit 128 Teilnehmern in die älteste Gründungsstadt Westfalens zurück. In den vergangenen 19 Jahren hat sich die Veranstaltung, bei der außerdem die Vereine TC RW Geseke, TV Erwitte und die Tennishallen Bad Sassendorf und Wadersloh als weitere Spiel- und Trainingsorte fungieren, über die Landesgrenzen von Westfalen einen Namen gemacht. Für die vielen Trainer aus den Landesverbänden ist das Turnier ein fester Bestandteil ihres Betreuungsprogramms und für die Teilnehmer eine erste Standortbestimmung im neuen Jahr. Auch die zahlreichen Sponsoren, allen voran Hauptsponsor und McDonald's Partner Volkmar Jahnke und die Sparkasse Lippstadt, sorgen zusammen mit dem 13-köpfigen Organisationsteam vor Ort für erstklassige Bedingungen, die sich an dem Standard europäischer Tennis Europe-Turniere orientieren. Egal, ob eigener Bespannservice, internationaler Zeitplan, offizielles Hotel für Spielerinnen und Spieler, Preise für alle Platzierten der Haupt- und Nebenrunde oder Freikarten für das Thermalsolebad in Bad Waldliesborn – allen Beteiligten fehlt es an nichts.

Hinter dem traditionell starken Bayerischen Tennis-Verband (22 Akteure) stellt der hiesige Westfälische Tennis-Verband (WTV) die zweitmeisten Talente (17) für das Turnier. Die U12-Konkurrenz ist dabei zum siebten Mal Teil der DTB-U12-Turnierserie. Alle Halbfinal- und Finalspiele werden am Sonntag, den 08. Januar 2023 im Sportpark Lippstadt ausgetragen.

Westfälischer Tennis-Verband e.V.
Westicker Straße 32
59174 Kamen

Telefon 02307 92460-0
E-Mail post@wtv.de
Internet wtv.de

Bankverbindung
Dortmunder Volksbank
BIC GENODEM1DOR
IBAN DE06 4416 0014 5015 1510 00

USt.-Id.-Nr. 125215099
Steuer-Nr. 322/5948/0129

U12-Juniorinnen

Hier lohnt sich mit Sicherheit ein Blick auf die direkt qualifizierten WTV-Talente. Finnja Isbruch (TC BW Castrop 06, DTB 6) und Chiara Heine (TC BW Bad Driburg, DTB 10) gehören zu den besten Zehn ihres Jahrgangs, Anna-Lena Rathert (TC BW Halle, DTB 17) kommt kurz dahinter. Isbruch gewann im Sommer das nationale DTB U11-Turnier in Essen und will nun als jüngerer Jahrgang die Konkurrentinnen ärgern. Außerdem aus Westfalen per Wildcard dabei: Sophia Schmidt (TC Halden 2000, DTB 33) und Isabel Hartmann (Tennispark Bielefeld, DTB 70).

U12-Junioren

Joshua Schweineberg (TC Neheim-Hüsten, DTB 89) beeindrucke im Finale der Westfälischen Jugendmeisterschaften mit großem Kampfgeist und holte sich dort Mitte November den Titel. Wie Steffen Welters (TC Halden 2000, DTB 42) und Leonard Pozo y Tamayo (TC GW Bochum, DTB 51) erhält er eine Wildcard.

U14-Juniorinnen

Als Trainingsgruppe bereiten sich Ariane Paulus (TC Halden 2000, DTB 40), Megan Latifaj (TG Bochum 49, DTB 62) und Maja Abraham (TC Halden 2000, DTB 91) am Landesleistungszentrum des WTV in Kamen vor. Letztgenannte gewann kürzlich den Verbandstitel in der U12-Konkurrenz und versucht sich nun eine Altersklasse höher. U14-Spielerin Maja Schweika (TC BW Halle, DTB 67) ist gelegentlich schon international unterwegs und möchte dieses Mal ihren Heimvorteil nutzen.

U14-Junioren

Marlon Menzler (TC Herford, DTB 11) ist als einziger WTV-Spieler über die Rangliste dabei. Mit Jannik Sötebier (TC BW Halle, DTB 37), Mark Otto (TuS 09 Erkenschwick, DTB 40), sowie Luke Nicolas Braun (DTB 45) und Jakob Letsch (DTB 52, beide Bünder TC), die alle per Wildcard dabei sind, bekommt er heimische Unterstützung im Hauptfeld.

Alle Informationen zum Turnier, auch während der Veranstaltung, erhalten Sie HIER.

Pressekontakt:
Westfälischer Tennis-Verband e.V.
Ingo Hagemann
ihagemann@wtv.de
02307-92460-15

GENERALI Wilson TENNIS POINT Advantage You PORSCHE